



EGENHAUSEN

MITTEILUNGSBLATT

Aktuell

Mittwoch, 28. April 2021 • Nummer 17

www.egenhausen.de

Nehemia-Bauern für Gott

Liebe Julia Freunde,

Hier das Update - Infos zum JULA 2021 in Dornhan „unter Pandemie Bedingungen“:

- Sofern Durchführung des JULA möglich, werden wir definitiv starten
- Wir planen bereits, müssen aktuell aber noch auf die entsprechenden Regularien warten
- Der Anmeldeprozess wird anschließend gestartet.
- Deshalb....

Save the Date

10.08.2021 bis 15.08.2021
Für ALLE Kids der Schulklassen
2 bis 7

Weitere Informationen folgen rechtzeitig.
Vielen Dank für Eure Geduld und Verständnis.

Euer Julia Team

Fragen? Kornelius Schmidt Tel. 0176 47025807
E-Mail: korni_jula@gmx.de

Veranstalter: Ev. Gesamtkirchengemeinde Egenhausen/Spielberg

NOTDIENSTE

Arzt

Notfallpraxis am Klinikum Nagold
Röntgenstraße 20, 72202 Nagold
Öffnungszeiten:
Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Praxis kommen.
Zentrale Rufnummer, unter der in der Nacht und an den Wochenenden und Feiertagen der Dienst habende Arzt zu erreichen ist: 01805 19292-158.
In den sprechstundenfreien Zeiten, Freitag, 19.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr: über die Rufnummer: 116117
Bitte beachten:
Geänderte Rufnummer zur Anforderung eines Kranken-transportes im Landkreis Calw: Telefon: 07051 19222

Kinderarzt

In den sprechstundenfreien Zeiten, Freitag, 19.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr: über die Rufnummer: 116117

Augenarzt

An Wochenenden und Feiertagen:
über die Rufnummer: 116117.

Hals-, Nasen- und Ohrenarzt

In den sprechstundenfreien Zeiten und an Feiertagen, Freitag, 19.00 Uhr, bis Montag, 7.00 Uhr:
über die Rufnummer: 116117

Apotheken

Samstag, 01. Mai 2021

Enzthal-Apotheke, Friedenstraße 6, 75337 Enzklösterle
Tel. 07085 7173
Stadt-Apotheke, Marktplatz 9, 72221 Haiterbach,
Tel. 07456 395
Stadt-Apotheke, Hauptstraße 48, 72280 Dornstetten,
Tel. 07443 967330

Sonntag, 02. Mai 2021

Apotheke am Markt, Poststraße 31, 72213 Altensteig,
Tel. 07453 3650
Neckar Apotheke, Dammstraße 1, 72160 Horb,
Tel. 07451 918070

Zahnarzt:

Samstag, 01. Mai 2021 - Sonntag, 02. Mai 2021

Dr. stom./Univ. Pristina E. Vrsevci, Talstr. 17,
72218 Wildberg, Tel. 07054 7445

Tierarzt

Samstag, 01. Mai 2021 - Sonntag, 02. Mai 2021

Dr. Biet und Wanschura, Iselshäuser Straße 65,
72202 Nagold, Tel. 07452 81300
R. Biet, Mühlenstraße 32, 72202 Nagold-Hochdorf,
Tel. 07459 2829
(dienstbereit ab Samstag, 12.00 Uhr, jedoch nur, wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist)

Diese Ausgabe erscheint auch online

Sitzung des Gemeinderats



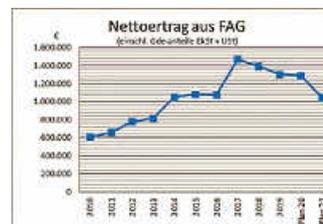
Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 20.04.2021

Haushaltsplan 2021



Der Gemeinderat hat einstimmig den Haushaltsplan für das Jahr 2021 beschlossen. Zuvor erläuterte Gemeindegam-merer Daniel Merkle ausführlich die finanziellen Entwicklungen in diesem Jahr und gab auch einen kleinen Ausblick.

Die wesentlichen Erträge im laufenden Betrieb erhält die Gemeinde durch Landeszuweisungen aus dem Kommunalen Finanzausgleich. Diese brechen angesichts der zurückgegangenen Steuereinnahmen in diesem Jahr erheblich ein. Der Einkommensteueranteil geht gegenüber Vor-Corona-Zeiten um fast 10 % zurück. Zum anderen fehlt der Gemeinde in diesem Jahr auch ein hoher Anteil an den wichtigen Schlüsselzuweisungen vom Land. Demgegenüber gehen die Umlagen wie zum Beispiel die Kreisumlage nicht zurück, sondern steigen sogar noch an, was letztendlich dazu führt, dass unser Nettoertrag aus dem Finanzausgleich auf 1,049 Mio. € zurückgeht. Diese Zahl liegt etwa bei dem Niveau von vor fünf Jahren.



Die Personalaufwendungen steigen wegen gestiegenem Bedarf in den Kindergärten und in der Verwaltung deutlich an. Wegen Öffnung der zweiten Gruppe im Waldkindergarten sowie Einführung der Ganztagesbetreuung wurden fünf neue Mitarbeiterinnen eingestellt. Das Defizit im Kindergartenbereich beträgt im Jahr 2021 insgesamt 661.400 €. Das heißt, die Gemeinde sponsert jedes Kind pro Monat mit 551 € aus allgemeinen Haushaltsmitteln.

Nach all diesen Entwicklungen ist es nicht überraschend, dass das ordentliche Ergebnis in diesem Jahr negativ ist. 577.000 € übersteigen unsere Aufwendungen die Erträge. Leider kann nach den vorliegenden Zahlen auch in den nächsten Jahren der Haushalt nicht ausgeglichen werden, so dass Handlungsbedarf besteht. Ein ausgeglichener Haushalt ist notwendig, damit es kein Leben auf Kosten künftiger Generationen gibt.



Gebührenanpassungen stehen im Raum

Gemeindegam-merer Merkle machte deutlich, dass wir um eine Gebührenanpassung im Wasser- und Abwasserbereich nicht herumkommen werden, da der Kostendeckungsgrad hier zu niedrig ist. Auch die Bestattungsgebühren sollten überprüft werden. Vor solchen Überlegungen stehen auch andere Gemeinden, um den eigenen Haushalt zukunftssicher und ausgeglichen aufstellen zu können. Der Gemeinderat signalisierte dazu allerdings noch Diskussionsbedarf.

Auch die Hebesätze von Grund- und Gewerbesteuer sollten, so Merkle, kein Tabu sein, zumal wir in Egenhausen sehr niedrige Hebesätze haben.

Die gesteckten Ziele lassen sich umsetzen

Die wesentlichen Ziele, welche sich die Gemeinde in diesem Jahr gesteckt hat, kann man folgendermaßen zusammenfassen:

- Entwicklung der Gewerbebranche „Wolf-Areal“
- Stärkung und Weiterentwicklung der örtlichen Einrichtungen, insbesondere Kindergärten und Grundschule
- Weitere Stärkung und Entwicklung des Ortskerns durch städtebauliche Sanierungsmaßnahmen
- Erschließung von Bauplätzen für den örtlichen Bedarf
- Unterstützung der örtlichen Unternehmen und Vereine beim Neustart nach dem Corona-Lockdown durch Marketingmaßnahmen

Die Erreichung dieser Ziele ist mit den vorhandenen finanziellen Mitteln ohne Darlehensaufnahme möglich. Wir haben 5,4 Mio. € auf der "hohen Kante", was die Investitionen der nächsten Jahre leicht finanzieren lässt.

Hohes Investitionsvolumen

Produktgruppe	Maßnahme	Gesamtaufwand	2021
1124	Sanierung ehem. Schulhaus, Hauptstr. 22	400.000 €	100.000 €
1133	Allgemeiner Grunderwerb		324.000 €
5550			
1133	Abbruch Wolf-Areal	150.000 €	150.000 €
5330	Restfinanzierung Sanierung "Rosen-/Bernecker Weg"	805.000 €	305.000 €
5380			
5410			
5330	Sanierung "Bei den Eichen, Allmand-/Meisenweg"	1.565.000 €	556.000 €
5380			
5410			
5330	Erschließung Baugebiet "Walddorfer Straße"	1.045.000 €	685.000 €
5380			
5410			
5380	Kapitalumlage Abwasserzweckverband		60.000 €
5510	Kleinspielfeld beim Wanderparkplatz	135.000 €	135.000 €
Restliche Maßnahmen			113.000 €
Summe			2.428.000 €

Baubeginn der Sanierung „Bei den Eichen“ fraglich

Bei der Sanierung „Bei den Eichen, Allmand-/Meisenweg“ warte man immer noch auf den Förderbescheid. Daher kann man den Baubeginn in diesem Jahr noch nicht absehen. Unter Umständen verschiebe sich die Maßnahme ins nächste Jahr, wenn in diesem Jahr der Zuschuss nicht zugesagt werde.

Herr Merkle betonte, dass bei allen Investitionen jedoch immer die Folgekosten im Blick sein müssen, weil diese wiederum als Abschreibungen den Ergebnishaushalt belasten. Nur erwirtschaftete Abschreibungen können als Cash-Flow für künftige Investitionen zur Verfügung stehen. Deshalb bestehe wie bereits erwähnt auch Handlungsbedarf, für einen ausgeglichenen Haushalt zu sorgen.



Zwei neue Straßennamen

Die Zufahrtsstraße zum neu gebauten Aussiedlerhof "Sonnhof" der Familie Hammer mit der Milchtankstelle erhält den Namen "Trögelsbachweg".

Auch die Straße im Neubaugebiet an der Walddorfer Straße, welches in diesem Jahr erschlossen werden soll, benötigt einen Namen. Als Straßennamen mit passendem örtlichem Bezug verständigte sich der Gemeinderat auf "Chaussee".

Bauvorhaben

Beim Gebäude Kapfweg 6 ist ein kleiner Anbau vorgesehen, welchem der Gemeinderat einstimmig zugestimmt hat.

Ebenfalls Zustimmung fand die geplante Späneabsaugung mit Funkenlöschanlage auf dem Grundstück Vorderer Hubweg 10, welche eine Verminderung der Lärmimmissionen versprechen lässt.

Bürgermeister Sven Holder freute sich ganz besonders über das dritte Baugesuch zum Neubau eines Pflegeheims in der Ortsmitte. Diese Einrichtung wird eine Bereicherung für die Gemeinde sein. Das geplante Bauvorhaben wurde bereits in einer öffentlichen Bürger-Informationsveranstaltung vorgestellt und präsentiert.

Beim geplanten Wohnpark sind ein Untergeschoss und zwei Obergeschosse vorgesehen. Im Untergeschoss sind 9 Stellplätze geplant. Für das Dach des Wohnparks ist ein Flachdach vorgesehen. Der Wohnpark wird für die Tagespflege ca. 50 Plätze, für die Pflgewohngemeinschaften 8 Plätze und für das betreute Wohnen 23 Plätze anbieten können. Das Bauvorhaben fügt sich nach Art und Weise (geplante zweigeschossige Bebauung) in die Umgebungsbebauung ein. Bereits Ende dieses Jahres soll der Baubeginn sein.

Bekanntgaben

Abschließend gab Bürgermeister Holder bekannt, dass zwei weitere Bauplätze an Einheimische verkauft wurden, jeweils einer "In den Gärten" und einer im Gommertweg. Die Nachfrage nach Bauland boome nach wie vor in Egenhausen, so dass viele auf unser Neubaugebiet an der Walddorfer Straße mit 10 Gemeinde-Bauplätzen warten.

Der Gemeinderat befasste sich auf seiner letzten nichtöffentlichen Sitzung auch mit der Sicherstellung der Wasserversorgung. Aktuell erarbeitet ein Fachbüro Vorschläge für künftige Maßnahmen.

Seit Anfang April gibt es die Möglichkeit, in Egenhausen einen Corona-Schnelltest durchführen zu lassen. Jeden Montag von 7:00 bis 10:00 Uhr kann man sich kostenlos testen lassen und erhält innerhalb von 15 Minuten das Ergebnis. Das Angebot werde gut angenommen und koste die Gemeinde lediglich das Zurverfügungstellen der Räumlichkeiten.

Eine der erfreulichsten Nachrichten an diesem Abend hob sich Bürgermeister Holder bis zum Schluss auf: Egenhausen wird ab Ende dieses Jahres ein Bäcker-Café neben dem Chausseehaus erhalten. Es zahle sich nun positiv aus, dass die Gemeinde infrastrukturell und touristisch investiert habe. Dadurch wurden wir für Investoren attraktiv, da zum Beispiel die Augenblickrunde ausreichend Kundenschaft versprechen lässt. Die Bäckerei Saur aus Horb plant, den Bauantrag in Kürze einzureichen und möglichst noch in diesem Jahr das Café zu eröffnen. Der Vorsitzende bedankt sich ausdrücklich beim Eigentümer und Ansprechpartner Gerhard Kirn für die Realisierung dieses Projekts.





Corona Newsblog

23.04.2021

+++ Landesregierung übernimmt die Bundesregelungen zum Infektionsschutz in die Corona-Verordnung des Landes +++

Die Regelungen gelten ab Samstag, 24. April 2021.

Welche Maßnahmen sieht die Notbremse vor?

Wenn ein Stadt- oder Landkreis an drei aufeinanderfolgenden Tagen die Corona-Inzidenz von 100 überschreitet, gelten dort ab dem übernächsten Tag bundesweit einheitliche Maßnahmen. Ein Überblick:

- Private Kontakte: Ein Haushalt darf mit maximal einer weiteren Person zusammenkommen, insgesamt sind jedoch nur 5 Personen erlaubt (Kinder unter 14 Jahren ausgenommen)
- Ausgangsbeschränkung: Von 22 bis 5 Uhr; bis 24 Uhr ist es aber erlaubt, sich alleine draußen zu bewegen
- Nahverkehr: FFP2-Maskenpflicht für Fahrgäste an Haltestellen und in den Fahrzeugen, medizinische Masken für Kontroll- und Servicepersonal
- Schule: Wechselunterricht und zwei Mal die Woche Corona-Tests (bei Inzidenz ab 165 wieder Homeschooling, Kitas geschlossen)
- Einzelhandel wie Supermärkte: Begrenzte Kundenzahl je nach Größe
- Sonstiger Einzelhandel: Bei Inzidenz bis 150 ist „Click and Meet“ mit negativem Test und Schutzmaske erlaubt. Bei Inzidenz über 150 nur noch Click&Collect erlaubt
- Sport: Im Freien maximal zwei beziehungsweise Personen aus eigenem Haushalt erlaubt; kontaktloser Gruppensport (5) für Kinder bis 14 Jahren
- Kultur und Freizeit: geschlossen
- Dienstleistungen: Medizinische Dienstleistungen, Friseure sowie Fußpflege (beides nur mit Test) erlaubt, tragen von FFP2-Maske vorgeschrieben
- Gastronomie: geschlossen - nur Abholung und Lieferdienste gestattet
- Homeoffice: Verpflichtung, Homeoffice anzubieten, wenn dies betrieblich möglich ist

Sinkt die Sieben-Tage-Inzidenz an fünf aufeinanderfolgenden Werktagen unter 100 oder 165, treten dort ab dem übernächsten Tag die Maßnahmen wieder außer Kraft.

Bei Inzidenzen unter 100 entscheiden weiterhin die einzelnen Bundesländer über Maßnahmen.

Auf www.baden-wuerttemberg.de sind folgende Informationen für Sie dazu vorbereitet: eine Übersicht der Änderungen, eine Zusammenfassung der Regelungen für die wichtigsten Lebensbereiche und eine Liste mit den offenen/geschlossenen Einrichtungen und Aktivitäten.

23.04.2021

+++ Bundeseinheitliche Notbremse greift auch im Kreis Calw +++

Schulen und Kindergärten ab Montag wieder geschlossen

Mit Blick auf die Inzidenzentwicklung bleiben im Landkreis Calw Schulen und Kindergärten ab Montag, den 26. April 2021 geschlossen. Damit werden die beschlossenen Regelungen des Bundes für Landkreise mit einer 7-Tage-Inzidenz über 165 umgesetzt.

Für die Schulen im Landkreis bedeutet dies erneuten Fernunterricht. Der seit dem 19. April 2021 stattfindende Präsenzbetrieb in den Schulen muss am Montag eingestellt und zum Fernunterricht umgewidmet werden.

Kitas, Kindergärten und Kindertagesbetreuungen dürfen nur noch Notbetreuung anbieten. Die Untersagung von Präsenzangeboten gilt nicht für die in der bisherigen Corona-Verordnung genannten Abschlussklassen bzw. Einrichtungen. Auch die Abschlussprüfungen finden statt.

Die Regelung wird aufgehoben, sobald ein Landkreis die 7-Tage-Inzidenz von 165 an fünf Tagen in Folge unterschreitet.

Ab sofort werden zur Inzidenzberechnung die Zahlen des Robert-Koch-Instituts (zuvor: Landesgesundheitsamt) verwendet, welche unter folgendem Link abrufbar sind: https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Daten/Fallzahlen_Archiv

Der vollständige Bekanntmachungstext ist auf <https://www.kreis-calw.de/Service-Verwaltung/Verwaltung/Amtliche-Bekanntmachungen/nachzulesen>.

Amtliche Bekanntmachungen



Redaktionsschluss

für das Amtsblatt Nr. 19 ist am

Donnerstag, 06. Mai 2021

Um Beachtung wird gebeten, da später eingehende Manuskripte nicht mehr berücksichtigt werden können.

Neue Sitzbank am Bömbachweg

Vom Bauhof wurde am 21. April 2021 am Bömbachweg - Wagenrain eine Sitzgelegenheit, ein echtes "Sonnenbänke", mit Sicht zum Kapf und der nahen Bebauung geschaffen.

Die Senioren in der „Stauchgasse“, die nicht mehr so gut zu Fuß sind oder nur kleine Strecken am Stück gehen können, werden sich ganz sicher freuen.

Vielen Dank an Reinhold Stickel und Peter Seeger vom Bauhof für die sinnvolle und professionelle Verwirklichung.

Fotos: Fritz Braun



Öffentliche Bekanntmachung

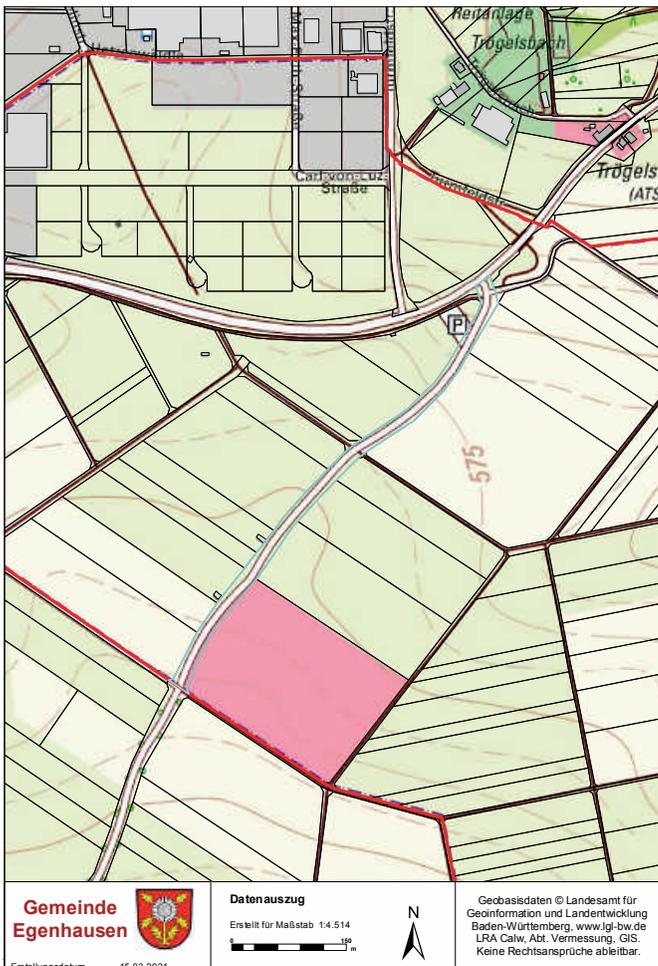
Widmung der Straße „Trögelsbachweg“ (Gemarkung Egenhausen, Flst. Nr. 2291) als „Gemeindestraße“

Der Gemeinderat der Gemeinde Egenhausen hat in seiner Sitzung am 20.04.2021 beschlossen, das Flurstück der Gemarkung Egenhausen Nr. 2291 mit der Gesamtfläche von ca. 12 366 m² gemäß § 5 Straßengesetz Baden-Württemberg als Gemeindestraße gemäß § 3 Abs. 2 StrG zu widmen und der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen.

Der Zufahrtsbereich der Straße „Trögelsbachweg“ mündet an der Umgehungsstraße Altensteig und führt zum Wanderparkplatz Altensteig sowie zum Aussiedlerhof „Sonnhof“ der Familie Hammer und endet mit der Grenze der Gemarkung Egenhausen.

Durch die Widmung erlangt die Straße „Trögelsbachweg“ die Eigenschaft einer öffentlichen Straße (Gemeindestraße). Die Widmung erfolgt mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung. Träger der Straßenbaulast ist die Gemeinde Egenhausen.

Der Geltungsbereich dieser Widmungsverfügung ist aus dem dargestellten Kartenausschnitt ersichtlich:



Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch bei der Gemeinde Egenhausen, Hauptstraße 19, 72227 Egenhausen eingelegt werden.

Egenhausen, den 28.04.2021
Sven Holder
Bürgermeister

Fundsache

1 Fahrradhelm

Der Eigentümer kann sich im Fundbüro der Gemeindeverwaltung, Tel. 957011 melden.

Die Gemeinde Egenhausen sucht

zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n Nachfolger/in für die Stelle als

Hausmeister/in der Silberdistelhalle (m/w/d)

Der/die Hausmeister/in ist mit allen Arbeiten, die in einer Turn- und Festhalle anfallen, befasst. Darunter fallen Schließdienste, die Koordination und Abstimmung der Hallenbelegung mit den jeweiligen Nutzern, die Überwachung der verschiedenen Veranstaltungen sowie die Reinigung bzw. Reinigungsorganisation der Silberdistelhalle vor und nach den Veranstaltungen.

Die Tätigkeit erfordert eine hohe zeitliche und persönliche Flexibilität, Organisationstalent in Abstimmung mit den einzelnen Nutzern sowie die Bereitschaft sich in die Gebäudetechnik einzuarbeiten. Technische oder handwerkliche Kenntnisse sind wünschenswert, jedoch nicht zwingend Voraussetzung.

Die Einrichtung wird von Kindergärten, Grundschule, Volkshochschule, Vereinen und anderen Gruppierungen genutzt.

Die Anstellung bei der Gemeinde erfolgte bislang im Rahmen eines Teilzeit-Arbeitsverhältnisses mit einem wöchentlichen Beschäftigungsumfang von bis zu 20 Stunden. Weitere Konstellationen sind denkbar.

Die Beschäftigung und Vergütung erfolgt nach den Vorschriften des TVöD.

Wir wünschen uns eine/n aufgeschlossene/n Mitarbeiter/in, welche/r das gute und vertrauensvolle Miteinander zu den Nutzern unserer Silberdistelhalle weiterführt.

Ihre schriftliche formlose Bewerbung und Ihre Fragen richten Sie bitte bis **spätestens Freitag, 21. Mai 2021** an Hauptamtsleiterin Sarah-Jane Stöhr (Tel. 07453 957019; E-Mail: sarah-jane.stoehr@egenhausen.de).

500 Bäume für Egenhausen

Zusammen mit dem Bürgermeister der Gemeinde Egenhausen Sven Holder pflanzte die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e. V. (SDW) auf 0,3 ha im Gemeindewald klimastabile Spitzahorne und Schwarznüsse.

Egenhausen, 24.04.2021: Bisher ist der Wald der Gemeinde Egenhausen im Nordschwarzwald durch Nadelbäume, vor allem Fichte, geprägt. Im Hinblick auf den Klimawandel muss sich dies dringend ändern, soll dort auch in Zukunft noch Wald wachsen. Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald möchte die Gemeinde darin unterstützen, ihren Wald fit für die Zukunft zu machen. Dazu ist ein sogenannter Waldumbau nötig. Das heißt, es werden schon heute klimastabile Baumarten (z. B. Schwarznuss oder Spitzahorn) gepflanzt, so dass der Wald für die Klimaveränderungen vorbereitet ist.

Hierfür hat die SDW auf der Spendenplattform gemeinsames Helfen.de 1.750 € gesammelt, so dass die Gemeinde die ehemalige Fichtenfläche, die durch Borkenkäferbefall abgestorben war, wieder neu bepflanzen lassen konnte.

Achim Henselmann, Geschäftsführer von Schwarzwaldküchen Bad Dürkheim, war von der Idee, einen „Zukunftswald“ zu begründen so angetan, dass er gleich den Löwenanteil des Spendenbetrags beisteuerte: „Schon seit vielen Jahren unterstützen wir Aufforstungsprojekte in aller Welt, aber ich wollte auch mal etwas für die Region tun, in der wir leben und den Rohstoff für unsere Küchen bekommen“. In diesem Jahr spendet er gleich noch einmal – 1.200 Bäume für den Wald Rund seinen Schwarzwaldküchen Standort Bad Dürkheim.

Auch Sven Holder war begeistert: „Wir freuen uns sehr über diese „Grüne Spende“ und sind allen Beteiligten dankbar, dass ein solches Projekt in unserer Gemeinde umgesetzt und damit ein wichtiges Zeichen gesetzt werden konnte. Mit Blick in die Zukunft sind klimastabilere Baumarten wichtig um unsere Wälder für die künftigen Generationen zu stärken und zu erhalten. Hier stehen insbesondere auch die Kommunen in der Verantwortung.“

Die Gemeinde Egenhausen wird ihren Beitrag leisten und daher in den nächsten Jahren verstärkt in unsere Kommunalwälder und den erforderlichen Waldumbau investieren.“

„Wir vernetzen Baden-Württemberg“ ist eine Zielsetzung der Nussbaum Medien. Mit der Spendenplattform „gemeinsamhelfen.de“ möchte Nussbaum einen Beitrag dazu leisten, gemeinsam die Heimat zu stärken und gemeinnützige Projekte mit Spendern zusammenzuführen. Peter Jahn, Repräsentant der Nussbaum Medien, freute sich sehr, „dass diese Spendensammlung der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald ein sehr gutes Beispiel für die Vernetzungsleistung der Spendenplattform ist: eine gemeinnützige Einrichtung möchte ein Projekt realisieren, wie hier die Wiederaufforstung, und wir unterstützen das mit der Plattform.“ Auch Dietmar Greif, Vorsitzender der SDW im Raum Calw, freute sich über die Kooperation: „Wir haben die Spende gerne vermittelt. Dass zukunftsorientierte Wälder begründet werden, die dem Klimawandel standhalten können, ist uns ein wichtiges Anliegen. Und wir unterstützen die Gemeinde gerne in diesem Vorhaben.“

Über die SDW:

Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) ist als eine der ältesten deutschen Umweltschutzorganisationen in einem Bundesverband sowie selbständigen Landes- und Kreisverbänden organisiert. Für den Landesverband Baden-Württemberg steht neben seinen Tätigkeiten als anerkannter Naturschutzverband (er ist auch Mitglied im Landesnaturschutzverband) und Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit (Durchführung von Pflanzungen), die Waldpädagogik im Vordergrund seiner Arbeit. Mit seinen Aktionen will die SDW die Lebensgemeinschaft Wald ins Bewusstsein der Öffentlichkeit bringen. Mit ihren ausgerüsteten beiden WaldMobilien, fahrenden Klassenzimmern, bringt sie die Geheimnisse des Waldes an jeden gewünschten Ort. In Baden-Württemberg hat die SDW 18 Kreisgruppen, eine davon im Landkreis Calw.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Geschäftsstelle Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Landesverband Baden-Württemberg e. V., Königstraße 74, 70597 Stuttgart, Tel. 0711 616032, E-Mail: info@sdw-bw.de, Internet: www.sdw-bw.de



Aus den Kirchen



Evangelische Kirchengemeinde Egenhausen

Evang. Pfarramt Spielberg/Egenhausen, **Pfarrer Ulrich Holland**, Lilienstr. 2, 72213 Altensteig-Spielberg, Tel. (07453 6339), Fax (07453) 7237

E-Mail: pfarramt.spielberg@elkw.de oder ulrich.holland@elkw.de

Jugendreferentin Anne-Claire Sadek,

E-Mail: anne-claire.sadek@elkw.de oder Tel: 0170 108 9502

Gemeindebüro: Silvia Steeb, Di., Mi. und Freitag von 9 bis 12 Uhr, das Gemeindebüro ist bis auf weiteres geschlossen, Pfarramtssekretärin Silvia Steeb ist im Homeoffice erreichbar unter: pfarramt.spielberg@elkw.de oder silvia.steeb@elkw.de

Kirchenhomepage: www.kirche-spielberg-egenhausen.de

Gemeindehaus-Hausmeisterin: Elke Sam, Handy: 0151-1048-8402 (gerne auch WhatsApp) und E-Mail: elke.sam@t-online.de

Gemeindebücherei Egenhausen: Mittwochs ist von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr Bücherausgabe im Gemeindehaus Egenhausen – unter Einhaltung der Hygieneauflagen

Neueste Nachrichten der Kirchengemeinde Spielberg-Egenhausen

Wollen Sie die neusten Infos der Kirchengemeinde auf Ihr Handy? Dann schicken Sie an das Pfarramtshandy (0157 / 50 63 10 21) eine WhatsApp-Nachricht. Wir nehmen Sie gerne in unsere Broadcast-Gruppe auf und Sie erfahren, was in Ihrer Kirchengemeinde gerade los ist und ob sich Gottesdienstzeiten oder Veranstaltungen kurzfristig ändern. Vielleicht erreicht Sie auch einmal ein ermutigender Bibelvers. Herzlich willkommen!

Sonntag, 02.05.2021

10:30 Uhr Gottesdienst im Freien - vor der Kirche, es predigt Pfarrer Ulrich Holland.

„Kinderkirche-online“ nähere Informationen bei Daniela Kalmbach oder Jugendreferentin Anne-Claire Sadek 0170 10 89 502. Jeden Sonntag wird etwas zum Online KiGo www.youtube.com/c/OnlineKiGO zugesandt. Voraussichtlich bis Pfingsten findet kein Präsenz-Kindergottesdienst im Gemeindehaus statt.

Informationen zur Api-Bibelstunde entnehmen Sie bitte den Veröffentlichungen der altpietistischen Gemeinschaft im Mitteilungsblatt.

Falls es Änderungen geben sollte, werden wir Sie in der Tagespresse darüber informieren. Änderungen werden auch über die Whatsapp-Broadcast-Gruppe weitergegeben und können auf der Kirchenhomepage (www.kirche-spielberg-egenhausen.de) eingesehen werden.

API-Gemeinschaft Egenhausen

Herzliche Einladung zu unserer Telefonbibelstunde am Donnerstag, 29. April, 19.30 Uhr mit Missionar Karl Kalmbach. Missionar Kalmbach spricht über 2. Korinther 11, 16-33. Überschrift in der Lutherbibel: Paulus in der Rolle des "Narren". Überschrift in Hoffnung für alle: Paulus leidet für die rettende Botschaft.

Sie können sich von zu Hause aus möglichst schon 5 - 10 Minuten früher einwählen über die Telefon-Nr. 0711 209 499 00. Ansage in Deutsch und Englisch abwarten und dann **nach Aufforderung die Konferenzraum-Nr. 43126 wählen und die Rautetaste # drücken** (ist unten rechts auf Ihrem Telefon).

Ansage abwarten und die PIN-Nr. 12345 eingeben und wieder die Rautetaste # drücken. Schon sind Sie im "Konferenzraum" von Ihrem Zuhause aus. Nach und nach wählen sich die anderen Teilnehmer ein. Stellen Sie noch Ihr Telefon auf laut, dann können Sie das Telefon auf den Tisch legen und weitere Familienangehörige können noch mithören. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. (Bitte nicht Stern * 0 drücken, wenn Sie schon im Konferenzraum sind)